

DER BUNDESMINISTER FÜR FINANZEN

Z. 11. 0502/50-Pr.2/86

Wien, 11. Juli 1986

II - 4588 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVI. Gesetzgebungsperiode

An den
Herrn Präsidenten
des Nationalrates

2044/AP

1986 -07- 14

Parlament

zu 2064 J

1017

W i e n

Auf die an meinen Amtsvorgänger gerichtete Anfrage der Abgeordneten Dr. Ettmayer und Kollegen vom 15.5.1986, Nr. 2064/J, betreffend Dienstreisen im Bundesministerium für Finanzen (Verschwendungsanfrage Nr. 175), beehre ich mich einleitend auf die allgemeinen Ausführungen des Herrn Bundeskanzlers in der Beantwortung der gleichlautenden Anfrage Nr. 2060/J zu verweisen und weiters folgendes mitzuteilen:

Zu 1.

Soferne unter dem Begriff "Dienstreise" eine Reisebewegung verstanden werden soll, die der in der Reisegebührenvorschrift enthaltenen Definition dieses Begriffs sinngemäß entspricht, hat mein Amtsvorgänger in Ausübung dieser Funktion folgende Dienstreisen, für die eine Vergütung gem. § 19 Abs. 1 Bezügegesetz in Anspruch genommen wurde, durchgeführt:

1984

a) Ausland

Reiseziel	Dauer	Zweck
Washington/New York	22.-29.9.1984	Jahresversammlung der Weltbank, Vortrag an der Österr.-Amerik.

- 2 -

Handelskammer

Berlin/Ost

24.-25.10.1984

Besprechung mit Regierungsmitgliedern der DDR

- b) im Inland hat mein Amtsvorgänger eine Dienstreise, für die eine Vergütung beansprucht wurde, durchgeführt.

1985

a) Ausland

Reiseziel

Dauer

Zweck

Paris

10.-13.4.1985

OECD Ministerrats-
tagung

Washington

16.-19.4.1985

Frühjahrstagung der
Weltbank Entwicklungskomitee - Interimskomitee

Sopron

23.4.1985

Treffen mit Stellvertr.
Ministerpräs. Marjai

Reiseziel

Dauer

Zweck

New York

9.-15.5.1985

Bilderberg-Meeting,
Zusammentreffen mit
Politikern und Wirtschaftsfachleuten

Singapur

28.9.-10.10.1985

Treffen m. Regierungs-

- 3 -

Bangkok
Hongkong
Seoul

mitgliedern u. Wirt-
schaftsfachleuten,
Weltbankkonferenz,
Eröffnung d. Reprä-
sentanz d. Länderbank

UdSSR

26.10.-3.11.1985

Einladung d. sowjeti-
schen Finanzministers

Washington, New York

28.11.-3.12.1985

Präsidentenwahl d. in-
teramerikanischen Ent-
wicklungsbank in Wash-
ington, Besuch d.
Federal Reserve Board
in New York

- b) Im Inland hat mein Amtsvorgänger 8 Dienstreisen, für die Vergütungen in Anspruch genommen wurden, durchgeführt.

Zu 2.

Die Kosten, die mein Amtsvorgänger gem. § 19 Abs. 1 Bezügegesetz für die zu 1. genannten Reisen in Rechnung gestellt hat, betrugen:

	<u>1984</u>	<u>1985</u>
a) für Auslandsdienstreisen	36.523,65 S	344.132,05 S
b) für Inlandsdienstreisen	<u>7.264,-- S</u>	<u>30.908,70 S</u>
	43.787,65 S	375.040,75 S

- 4 -

Zu 3.

Die durch Angehörige des Kabinetts meines Amtsvorgängers in den Jahren 1984 und 1985 durchgeführten Auslandsdienstreisen dienten mit einer Ausnahme durchwegs der Begleitung meines Amtsvorgängers. Zeitpunkt, Ort und Reisezweck der jeweils reisenden Kabinettsangehörigen decken sich daher mit den Reisen meines Amtsvorgängers. Gleiches gilt mit wenigen Ausnahmen auch für die Inlandsreisen der Kabinettsangehörigen meines Amtsvorgängers.

Zu 4.

Die Höhe der Kosten der Dienstreisen von Angehörigen des Kabinetts meines Amtsvorgängers wurde mir wie folgt mitgeteilt:

	1984	1985
Inlandsreisen:	4.079.-- S	75.721,76 S
Auslandsreisen:	32.765,20 S	566.273,18 S

